

Dozent*in
Yuan-Juhn Chiao, M.A.
Veranstaltungstitel deutsch
Aufbruch oder Stillstand? Theorie und Praxis regionaler Integration in Europa, Asien und den Amerikas (IntStruk II)
Veranstaltungstitel englisch
New Dynamics or Stagnation? Theory and Practice of Regional Integration in Europe, Asia, and the Americas
Unterrichtssprache
Deutsch
Beschreibung
Warum werden regionale Organisationen gegründet, und warum sind einige erfolgreicher als andere? Die EU und die Theorien der europäischen Integration werden oft als Leitbild für die Analyse regionaler Kooperation herangezogen, doch auch andere Projekte wie NAFTA/USMCA, MERCOSUR und ASEAN bieten Lösungen für ähnliche Probleme. Dieses Seminar bietet eine Vertiefung der theoretischen Ansätze und empirischen Entwicklungen, die in der Vorlesung <i>Einführung in die Internationalen Beziehungen</i> vorgestellt wurden. Nach einer kurzen Einführung werden verschiedene Theorien der regionalen Integration (z.B. liberaler Intergouvernementalismus, Neofunktionalismus) sowie Theorien des vergleichenden Regionalismus behandelt. Anschließend werden die regionalen Projekte innerhalb verschiedener Themenbereiche empirisch analysiert und systematisch verglichen, um Gemeinsamkeiten und Unterschiede herauszuarbeiten.
Voraussetzungen für Studiennachweise / Modulprüfungen
Studiennachweis: aktive Teilnahme an der wöchentlichen Diskussion der jeweiligen Referate, fristgerechte Abgabe der Literaturberichte in der 3. und 4. Sitzung, Übernahme eines Referats mit Powerpoint-Präsentation. Modulprüfung: wie Studiennachweis inklusive Hausarbeit bzw. mündlicher Prüfung.
Teilnahmevoraussetzungen
Teilnahme an der Vorlesung „Einführung in die Internationalen Beziehungen“, Anmeldung per Campus Office ab 01.03.25, 8:00 Uhr, Anfertigung von Literaturberichten (eine Seite Zusammenfassung pro Text) zu den untenstehenden Texten bis zur 3. und 4. Sitzung. Ausreichende Kenntnisse der englischen Sprache.
Literaturhinweise
1. Schimmelfennig, F. (2018) Liberal Intergovernmentalism and the Crises of the European Union. <i>JCMS: Journal of Common Market Studies</i>, 56: 1578–1594. https://doi.org/10.1111/jcms.12789. 2. Niemann, A. (2021). Neofunctionalism. In: Riddervold, M., Trondal, J., Newsome, A. (eds) <i>The Palgrave Handbook of EU Crises</i>. Palgrave Studies in European Union Politics. Palgrave Macmillan, Cham. https://doi.org/10.1007/978-3-030-51791-5_6 3. Börzel, T. A., & Risse, T. (2019). Grand theories of integration and the challenges of comparative regionalism. <i>Journal of European Public Policy</i>, 26(8), 1231–1252. https://doi.org/10.1080/13501763.2019.1622589 4. Manea, Maria-Gabriela (2020) Is ASEAN coping with global crises and power shifts? In: Nolte, D., & Weiffen, B. (Eds.). (2020). <i>Regionalism Under Stress: Europe and Latin America in Comparative Perspective</i> (1st ed.). Routledge. https://doi.org/10.4324/9780429442186 5. Malamud, A. (2020, February 28). MERCOSUR and the European Union: Comparative Regionalism and Interregionalism. <i>Oxford Research Encyclopedia of Politics</i>. 6. Schirm, S. A. (2017). Societal foundations of governmental preference formation in the Eurozone crisis. <i>European Politics and Society</i>, 19(1), 63–78. https://doi.org/10.1080/23745118.2017.1340397

E-Mail-Adresse: yuan-juhn.chiao@ruhr-uni-bochum.de

Sprechstunde: TBD